



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium!

Die Zahl der Schultage bis zu den Osterferien wird immer übersichtlicher. Das nehmen in diesen Tagen besonders die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 13 wahr, denn mit dem Beginn der Osterferien endet die Zeit, in der sie die Schulbank drücken mussten. Dann trennen nur noch drei Abiturklausuren und im besten Fall eine einzige mündliche Prüfung unseren Abiturjahrgang von der großen Freiheit außerhalb unserer Schulmauern.

Aus Schülerinnen und Schülern werden Ehemalige. Die Gefühlslage auf dem Weg zum Ehemaligendasein ist höchstwahrscheinlich sehr unterschiedlich: Die einen werden froh sein, vom Unterricht befreit zu sein, die anderen werden traurig sein, nicht mehr jeden Tag ihre Mitschülerinnen und Mitschüler der Stufe zu treffen, wieder andere werden nachdenklich beim Gedanken an die Herausforderungen, die nach der Schulzeit vor ihnen liegen.

Eines ist gewiss, nach einigen Jahren werden viele unserer ehemaligen Schülerinnen und Schüler gerne wieder in ihrer „alten Schule“ auftauchen. Das war schon immer so und das ist sehr gut so. Ehemalige sind uns wichtig, das zeigt sich an ganz unterschiedlichen Stellen im Jahreslauf. Natürlich wird der Weihnachtsmarkt in jedem Jahr eine Anlaufstelle und ein Treffpunkt für viele sein, die gerne an ihre Zeit am Stoppenberg zurückdenken. Aber auch die Oldie-Night auf Zollverein, die einmal im Jahr stattfindet, entwickelt sich zu einem beliebten Treffpunkt für Ehemalige der etwas älteren Jahrgänge. Der „Markt der Möglichkeiten“ zur Studien- und Berufswahl ist auf die Mitarbeit von Ehemaligen angewiesen, denn sie sind es, die als Fachleute und Kenner der Situation an unterschiedlichen Universitäten und in unterschiedlichen Ausbildungsberufen bzw. in ihren ausgeübten Berufen Rede und Antwort stehen sollen für unsere Schülerinnen und Schüler, die aktuell in der Oberstufe sind. Gerne denken wir auch an die Theateraufführung unserer Ehemaligen am Beginn des laufenden Schuljahres zurück ...

Neben diesen großen Veranstaltungen gibt es noch die vielen kleinen Kontakte, das kurze Praktikum innerhalb des Studiums, der Besuch, um sich einen Rat zu holen, die Teilnahme an besonderen Einzelveranstaltungen im kleineren Rahmen, wie z.B. die Teilnahme an der vorweihnachtlichen Besinnung oder in diesem Jahr als besondere Veranstaltung die Teilnahme an der Lesung von Karl Heinrich Brokerhoff, dem ersten Schulleiter unserer Schule.

Schließlich gibt es noch eine besondere Verbindung zu einzelnen Ehemaligen: Es ist immer wieder sehr erfreulich, dass unsere Altschülerinnen und Altschüler ihre eigenen Kinder an ihrer „alten Schule“ anmelden, weil sie gute Erinnerungen an ihre eigene Schulzeit haben und darauf vertrauen, dass wir weiterhin viel mehr wollen, als einfach nur guten Unterricht machen. Es tut uns gut, diese Verbundenheit zu erleben.

Grüße vom Stoppenberg

Rüdiger Göbel, Schulleiter

## Lehrerkonferenz am kommenden Montag

Am Montag, den 27. Februar 2012, findet ab 14.00 Uhr eine Lehrerkonferenz statt. Der Unterricht endet nach dem Mittagessen, der Nachmittag ist ein Studiennachmittag, es gilt der Kurzstundenplan.

## Herzliche Einladung: Lesung mit Karl Heinrich Brokerhoff

Am Sonntag, 25.03.2012, gibt es eine Lesung mit Karl Heinrich Brokerhoff, unserem Gründungsschulleiter am Stoppenberg. Ab 11.00 Uhr liest er im Musiksaal aus eigenen Werken. Für die musikalische Umrahmung sorgen Mitglieder des Lehrerkollegiums. Anschließend gibt es Gelegenheit zur geselligen Begegnung im Speisesaal. Der Eintritt ist frei, gerne nehmen wir Spenden für den Förderverein entgegen. Vielen Dank an Herrn Wilms und Herrn Klein für die Vorbereitung der Veranstaltung!



## Schon gekauft? Es gibt noch Karten für die Oldie-Night!

Im Schülerbüro sind Karten für die diesjährige Oldie-Night auf Zollverein erhältlich. Diese Veranstaltung, die Jahr für Jahr mehr Zuspruch erfährt, findet am 31.03.2012 ab 19.00 Uhr in der Halle 12 auf Zollverein statt. Veranstalter sind die Schulpflegschaften der drei Schulen des Schulzentrums, der Erlös ist, wie in jedem Jahr, für die Finanzierung des COM-Gebäudes bestimmt. Karten kosten im Vorverkauf 8,00 €, an der Abendkasse 10,00 €. Wer nicht kommt, ist selber schuld!

## Haiti-Blog im Internet läuft auf vollen Touren!

Schülerinnen und Schüler der Schule in Gressier/Haiti und unseres Französisch-Kurses unter der Leitung von Frau Tanzer gestalten den „Lebenswelten-Blog“ im Internet. Es ist dies ein neues und hochinteressantes Projekt zum besseren kennenlernen und zum Abbau falscher Vorstellungen übereinander. Neugierig? Hier ist der Link:  
<http://strassenkinder.de/lebensnester2012/de/lebenswelten-blog/>



Vielen Dank an Frau Tanzer und ihren Kurs für die Beteiligung an diesem tollen Projekt!

## SV-Karnevalsparty: 200 Euro für Haiti!

Vielen Dank an das SV-Team! Die Karnevalsparty für die Klassen 5 erbrachte den Erlös von 200 € für unser Projekt „Hoffnung für Haiti“ des Schulzentrums. Danke!

## Unsere neuen Zwischentüren

An verschiedenen Stellen im Gebäude sind neue Zwischentüren eingebaut worden, die als Fluchttüren ausgelegt sind, das heißt, sie müssen tagsüber geöffnet sein. Ich bitte alle Schülerinnen und Schüler, die Türen in Ruhe zu lassen. Sie sind mit einer elektrischen Steuerung versehen, die dafür sorgt, dass sie geöffnet bleiben und nur im Brandfall schließen, damit verschiedene Brandabschnitte voneinander getrennt werden. Dieser Schließmechanismus und die zugehörige Steuerung sind empfindlich, daher sollen die Türen tagsüber offen bleiben. Immer!

## Zwei neue Neigungsgruppenangebote für das zweite Halbjahr



Ab der nächsten Woche starten zwei neue Angebote für unsere SchülerInnen. Jeweils am Freitag in der Mittagspause wird zum einen „Manga-Figuren zeichnen“ unter der Leitung zweier SchülerInnen der Stufe 12 für die Klassen 5-8 und „Theaterspiel“ unter Leitung von Frau Haddad für die Klassen 5-6 angeboten.

Interessierte SchülerInnen können sich per Mail ([thobu@kuntsinn.de](mailto:thobu@kuntsinn.de)) oder persönlich bei Frau Nolte oder Herrn Bungarten für die Gruppen anmelden oder auch zum ersten Treffen am kommenden Freitag nach dem



Mittagessen vor dem Tagesheimbüro erscheinen und sich direkt bei den LeiterInnen melden.

Wir wünschen viel Spaß.

## Fastenzeit im COM-Gebäude

---

[Informationen von Schulseelsorger Arthur Knickmann-Kursch]

### COM in der Fastenzeit handyfreie Zone!

Um dem besonderen Charakter der Fastenzeit gerecht zu werden und dem Raum der Stille seine Würde zurück zu geben findet "COM(e) zur Ruhe!" bis Ostern ohne Handy, PSP, DS etc. statt! Vielleicht fühlt der eine oder andere sich ja angesprochen, wirklich zur Ruhe zu kommen ohne durch das eigene Spielen mit dem Handy oder durch Gruppen von Handy-Spielern abgelenkt zu werden.

Bitte das Programm in der Mittagszeit beachten!

"COM(e) zur Ruhe!" findet normalerweise montags bis freitags von 13.00 bis 14.20 Uhr statt.

Da in der Fastenzeit aber sogenannte "Wechselschichten" stattfinden, zu denen auch "Mittagsschichten" gehören, ist an folgenden Donnerstagen kein "COM(e) zur Ruhe!":

01. März, 15. März, 29. März. Hier ist jeweils um 13.15 Uhr und 14.00 Uhr ein kleiner religiöser Impuls.

An den anderen Donnerstagen hat man in der Mittagszeit ganz normal Zeit, "zur Ruhe zu COM(en)", da an diesen Tagen (08. März und 22. März) morgens um 7.20 Uhr Frühschichten mit anschließendem Frühstück stattfinden.

In der Fastenzeit gibt es auch das Angebot, jeden Mittwoch zu verreisen - allerdings nur in der Fantasie: Jeden Mittwoch jeweils um 13.15 Uhr und 14.00 Uhr wollen wir nämlich eine Fantasiereise anbieten.

## COM(e)together - unplugged!

---

[Information des Arbeitskreises Religiöse Bildung]



Unter diesem Motto steht der COM-Tag des Schulzentrums Am Stoppenberg. Wir wollen uns versammeln im Zeichen von COM - dem Haus der Stille und Begegnung am Sonntag, den 18. März 2012 von 10.00 bis ca. 16.00 Uhr.

Mit professioneller Hilfe wollen wir COM mit Leben füllen, in kleinen Gruppen (je nach Wahl) in verschiedenen Formen (singen, Musik machen, einfache Instrumente basteln) und auch auf andere Arten kreativ werden, miteinander ins Gespräch kommen, essen, eine Messe vorbereiten und feiern und mit einem Kaffeetrinken schließen.

Insbesondere Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, einen schönen Tag zu erleben - zusammen mit ihren Eltern oder auch ohne sie. Der Arbeitskreis Religiöse Bildung des Schulzentrums freut sich schon auf diesen Tag. Anmelden kann man sich mit den Handzetteln, die in diesen Tagen an die Schülerinnen und Schüler verteilt worden sind oder noch werden bzw. diesem Newsletter als pdf-Datei angehängt sind bis Freitag, den 2. März 2012, im Schülerbüro.

## Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

---

Es haben sich einzelne Termine geändert. Diese Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren.

<http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

---

### Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg  
Tagesheimschule des Bistums Essen  
R. Göbel OStD i.K., Schulleiter  
Im Mühlenbruch 49/51  
45141 Essen

### Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3  
Fax: 0201-83100-42  
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de  
www.gymnasium-am-stoppenberg.de

---